

Konferenz

Fluchtsituation Eritrea – Kein Ende in Sicht?

19. Oktober 2017 in Brüssel



PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.



Die Konferenz wird sich mit der dramatischen eritreischen Flüchtlingssituation beschäftigen und dem notwendigen Schutz der eritreischen Flüchtlinge in den Ländern Europas. Gemeinsam werden ExpertInnen und Flüchtlinge ein klares Bild der Situation in Eritrea und der Lage der eritreischen Flüchtlinge erarbeiten und deutlich machen, was auf europäischer und internationaler Ebene zum Schutz der Flüchtlinge erforderlich ist.

Programm

- | | | |
|-------|--|--|
| 9:15 | Anmeldung | |
| 9:45 | Begrüßung und Einführung | Klara Smits (EEPA) und Tesfalem Araia (EMDHR) |
| 10:00 | Begrüßung | Claus-Peter Appel, Stellvertretender Leiter der Vertretung des Landes Hessen in der Europäischen Union |
| 10:05 | Menschenrechtssituation in Eritrea | Sheila B. Keetharuth, Sonderberichterstatterin der Vereinten Nationen zur Lage der Menschenrechte in Eritrea |
| 10:45 | Probleme eritreischer Asylsuchender in der Europäischen Union | Auf dem Podium:
Ein eritreischer Flüchtling berichtet
Prof. Gaim Kibreab, London South Bank University: Antwort auf die Migration aus Eritrea – Der Khartoum Prozess
Dr. Daniel R. Mekonnen, Eritrean Law Society: Zum Verständnis der EU-Flüchtlingspolitik
Dr. Sarah Ogbay, Ehemalige Dozentin der Universität Asmara: Unbegleitete minderjährige MigrantInnen
Aspasia Papadopoulou, European Council on Refugees and Exiles (ECRE): Situation eritreischer Flüchtlinge in Europa |
| 12:15 | Mittagessen | |
| 13:15 | Wehrpflicht, Zwangsarbeit und Situation von Frauen in Eritrea | Auf dem Podium:
Ein eritreischer Flüchtling berichtet
Dawit Mesfin, Autor und ehemaliger Leiter von Justice Africa: Die Regierungsführung in Eritrea – Ursache der Krise
Selam Kidane, Menschenrechtsaktivistin und Expertin: Militärdienstpflicht und Zwangsarbeit
Alex Jackson, Koordinator von Amnesty International für Eritrea: Menschenrechtsverletzungen und religiöse Verfolgung
Moderation: MEP Ana Gomes |
| 14:45 | Kaffeepause | |

15:00	Flüchtlingskrise: Erfordernisse und Perspektiven	<p>Auf dem Podium:</p> <p>Ein eritreischer Flüchtling berichtet</p> <p>Dr. Adane Ghebremeskel, EMDHR, Situation eritreischer Flüchtlinge in Afrika</p> <p>Prof. Dr. Mirjam van Reisen, Universität Tilburg und Leiden, Europe External Policy Advisors (EEPA): Handlungsmöglichkeiten gegen Menschenhandel</p> <p>Father Mussie Zerai, Agenzia Habeshia: Schutzbedürfnisse eritreischer Flüchtlinge</p> <p>Martin Plaut, Journalist, Beziehungen zwischen Eritrea und der Europäischen Union</p> <p>Moderation: MEP Marie-Christine Vergiat</p>
16:40	Schlussfolgerungen und Abschluss	Helen Kidan (EMDHR) und Rudi Friedrich (Connection e.V.)
17:00	Ende	

Die Konferenz wird in Englisch, Tigrinja und Arabisch durchgeführt.

Ort

Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union: Rue Montoyer 21, 1000 Brüssel, Belgien

Kontakt

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie uns bitte über

ConferenceEritrea2017@Connection-eV.org

Organisiert von

Eritrean Movement for Democracy and Human Rights, EEPA, Förderverein Pro Asyl e.V., Connection e.V., War Resisters' International, Eritrean Law Society, die Räumlichkeiten werden freundlicherweise durch die Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union bereitgestellt. Wir danken für die finanzielle Unterstützung durch Umverteilen! – Stiftung für eine solidarische Welt und A.J. Muste Memorial Institute.

Anmeldung geschlossen. Wir bitten um Spenden auf folgendes Konto bei Connection e.V., IBAN DE48 3702 0500 0007 0857 00, SWIFT/BIC BFSWDE33XXX. Stichwort: Eritrea

Weitere Informationen unter

www.Connection-eV.org/ConferenceEritrea2017

www.wri-irg.org/ConferenceEritrea2017